

Dipl. Biogeographin sucht Berufseinstieg

Beschreibung:

Ich bin auf der Suche nach einer Tätigkeit im angewandten Natur- und Umweltschutz, der mir die Möglichkeit gibt meine naturschutzfachlichen Kenntnisse praktisch anzuwenden und weiter zu vertiefen.

Als Diplom-Biogeographin verfüge ich über eine gute Artenkenntnis von planungsrelevanten Tier- und Pflanzengruppen. Durch mein anwendungsbezogenes Studium bin ich es gewohnt, unabhängig von Witterung und Tageszeit, im Freiland tätig zu sein. Eine Tätigkeit mit einem ausgeglichenen Verhältnis zwischen Schreibtisch- und Freilandtätigkeiten wäre wünschenswert.

Neben meiner fachlichen Qualifikation möchte ich mein Engagement, meine guten kommunikativen Fähigkeiten, meinen Teamgeist, sowie meine pflichtbewusste und verbindliche Arbeitsweise einbringen.

Gerne würde ich Sie bei einem persönlichen Gespräch von meiner Qualifikation überzeugen.

Qualifikation:

Seit Januar 2019: arbeitsuchend

November 2014 - November 2019: In Elternzeit

Mai 2014 - Oktober 2014: Mitarbeit beim Landesbund für Vogelschutz Bayern e.V. im Artenhilfsprogramm Wieseneihe (Circus pygargus).

Seit Juni 2013 tätig als ehrenamtliche Neophytenbeobachterin im NSG Gutenberg für die Stadt Wertheim (Baden Württemberg).

Ausbildung:

09/1986 - 04/1993: Gymnasium am Rotenbühl in Saarbrücken

04/1993 - 10/1998: Heidelberg College in Heidelberg; Abschluss Abitur

10/1998 - 10/1999: Magisterstudium (Geschichte) an der Universität des Saarlandes

10/1999 – 04/2005: Studium der Biologie an der Technischen Universität Darmstadt

04/2005 – 05/2012: Studium der Angewandten Biogeographie an der Universität Trier
Abschluss Diplom - Biogeographin

Diplomarbeitsthema: Erfassung und Bewertung der Larvalökologie des Nachtkerzenschwärmers (Proserpinus proserpina) im Saarland (2010 - 2011).

Universitäre Praktika:

- SS 2006: Biogeographische Fallstudie zur Populationsökologie und – dynamik der Gelbbauchunke (*Bombina variegata*) im NSG Mattheiser Wald bei Trier
- SS 2007: Biogeographisches Forschungspraktikum zur Verbreitung und Ökologie der Südlichen Eichenschrecke (*Meconema meridionale*) in Stadtgebiet von Trier
- WS 2008/09: Geobotanisches Forschungspraktikum zur Keimungslimitation und Voraussetzungen zur Etablierung des Bastard-Knöterich (*Fallopia bohemica*) an der Kyllmündung bei Trier-Ehrang

Außeruniversitäre Praktika:

08/2008 – 09/2008: 6-wöchiges Berufspraktikum im Zentrum für Biodokumentation (ZfB) in Schiffweiler (Saarland).

Thematische Schwerpunkte des Praktikums:

- Betreuung der entomologischen Sammlung
- Katalogisierung von Sammlungsmaterial (Moose)
- Mitarbeit beim Monitoring des Großen Feuerfalters (*Lycaea dispar*) mit anschließender Digitalisierung der Geodaten mit Arc View 3.2
- Mitarbeit bei der Zustandserfassung und Bewertung von Amphibienschutzanlagen im Saarland
- Teilnahme an der Fachtagung „Expertenrunde Waldkalkung im Warndt“ im Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA) in Saarbrücken

08/2009 – 09/2009: 7-wöchiges Berufspraktikum im Institut für Tierökologie und Naturbildung in Gonterskirchen (Hessen).

Thematische Schwerpunkte des Praktikums:

- Mitarbeit im Projekt „Erfassung der Verbreitung und Lebensraumanprüche der Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteinii*) in Luxemburg“
- Telemetrie und systematischer Netzfang von Fledermäusen
- Markierung und Besenderung von Fledermäusen
- Ausflugszählungen an Höhlenbäumen

Sprachen:

- Deutsch (Muttersprache)
- Englisch (gut)
- Französisch (Grundkenntnisse)

EDV-Kenntnisse:

- MS-Office: Word , Excel, PowerPoint
- Statistik: SPSS
- Kartographie: ESRI ArcView GIS

Führerschein der Klasse B und eigener PKW vorhanden

Verfügbar: nach Absprache



greenjobs.de

Die Jobbörse für Umweltfachkräfte

Name: Caroline Hildenbrand

Adresse: Am Oberen Tor 18
97877 Wertheim

E-Mail: caroline.hildenbrand@gmx.de

greenjobs.de-Adresse dieses Stellengesuchs:

www.greenjobs.de/gesuche/index.html?id=16606&anz=html